

Jahren eingetretenen Stillstand in der Höhe der Baumwollernte, dem sich immer mehr fühlbar machenden Arbeitermangel in den Vereinigten Staaten Nordamerikas und verwies auf die Tagungen des internationalen Kongresses der Baumwollindustrie, welcher unter anderem Stellung zu der Frage nimmt, wie man die Abhängigkeit der Textilindustrie von den vereinigten Staaten beseitigen könnte. Während die Schafwollproduktion in den überseeischen Ländern in Zunahme begriffen ist, geht die Schafzucht in sämtlichen europäischen Staaten auffallend stark zurück, so daß auch bei diesem Rohstoffe die Abhängigkeit vom Auslande immer mehr in den Vordergrund tritt. In der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts sind eine Reihe von Ersatzstoffen erschienen, von welchen der Vortr. die Kunstwolle, die Tussahseide (Bastseide) und die Kunstseide näher besprach. Alle diese Surrogate haben sich ausgezeichnet eingeführt und finden eine stets zunehmende Verwendung. Während durch die überwältigende Macht der Baumwolle, welche in den 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts zum erstenmal sich geltend macht, Flachs und Hanf stark zurückgedrängt wurden, verschwand die zu den Nesselgewächsen gehörende Ramie (Chinagras), deren Gewinnung die weitaus schwierigste unter allen Bastfasern ist, für einige Jahrzehnte fast vollständig vom Markte. Aber ihre hervorragenden Eigenschaften haben ihr in den letzten Jahren wieder einen Platz unter den Rohstoffen der Textilindustrie gesichert. Leider ist aber das Degummierungsverfahren behufs Gewinnung der reinen Faser aus dem rohen Baste recht kompliziert und noch nicht einwandfrei gelöst. Dieser Umstand, und da der Rohstoffmarkt vom Mutterlande (Indien) sehr weit entfernt ist, bringen es unter anderem mit sich, daß die Ramiefaser verhältnismäßig teuer ist und noch immer mit Schwierigkeiten nicht nur in der Herstellung, sondern auch im Absatz zu kämpfen hat. Kürzlich hat nach vielen Versuchen die Wiener Firma Kreißl & Seibert eine Methode gefunden, durch welche es gelingt, aus dem Baste der Nesselpflanze die reine Faser ohne Beeinträchtigung ihrer hervorragenden Eigenschaften, in bemerkenswert rascher und vollkommener Weise zu isolieren. Speziell ausgearbeitet wurde die Methode für die europäische gemeine Nessel, welche überall wild wachsend, eine Ausbeute von mehr als 13% reiner gebleichter Faser ergibt. Diese Erfindung ist insofern von großer Tragweite, als dadurch ein Teil der Rohstoffe im eigenen Lande erzeugt werden kann, und die Faser, welche nunmehr außerordentlich leicht zu gewinnen ist, unter allen pflanzlichen Spinnfasern entschieden die technisch wertvollste ist.

N. [K. 1998.]

Society of Chemical Industry, London Sektion.

Sitzung am 3./1. 1910.

Vorsitz. Dr. J. Lewkowitsch.

G. T. Holloway: „Die Beziehung zwischen Bergbau und chemischer Industrie.“

Liverpool Sektion.

Sitzung am 12./1. 1910.

Vors.: M. Musspratt.

T. W. A. Shaw und Dr. F. G. Donnan:

„Über die Löslichkeit des Sauerstoffes in geschmolzenem Silber.“ [K. 114.]

Chemical Society, London.

Sitzung am 16./12. 1909.

Vors.: Prof. Dr. Dixon.

1. Dr. G. T. Morgan und J. A. Pickard: „Darstellung von Paradiazoiniden aus Alkyl- und Arylsulfonylparadiaminen.“

2. Dr. G. T. Morgan, F. M. G. Micklethwait und G. S. Whitby: „Organische Derivate des Antimons. Teil 1. — Tricamphorylantimonchlorid und Triphenylantimonhydroxynitrat und -sulfat.“

3. F. Tutin und H. W. B. Clewer: „Die Bestandteile von Rumex Ecklonianus.“

4. F. L. Usher: „Der Einfluß von Nicht-Elektrolyten auf die Löslichkeit von CO_2 in Wasser.“

5. W. Parry: „Äthylhydroxyisobutyrat.“

Die Jahresversammlung des „Institute of Metals“, England, hat am 18./1. stattgefunden. Der neue Präsident ist Sir. G. Muntz. [K. 109.]

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 24./1. 1910.

- 4g. S. 28 024 u. Zus. 29 139. **Gasheizbrenner.** N. Spangenberg, Kassel. 14./12. 1908 u. 11./3. 1909.
- 8m. F. 27 123. Erhöhung der Aufnahmefähigkeit der tierischen Faser für **Farbstoffe.** [M]. 25./2. 1909.
- 12e. R. 25 574. Stetiges Vermischen und gleichzeitiges Zerstäuben zweier **Stoffe.** N. Reif, Hannover. 14./12. 1907.
- 12h. E. 13 895. Elektrischer **Ofen** zur elektrochemischen Gasbehandlung mit Hilfe wandlernder Flammenbögen nach Pat. 206 948. Zus. z. Pat. 206 948. Elektrochemische Werke G. m. b. H., Berlin. 16./4. 1908.
- 12i. H. 46 459. Mit Kieselsäure vermengtes **Natrium-Aluminatfluorid.** Humann & Teisler, Dohna, Dresden. 22./3. 1909.
- 12i. St. 14 151. Wiedergewinnung einer technisch reinen **Schwefelsäure** aus den Abfallsäuren von der Erdölaffination. Steaua Romana Petroleum-Gesellschaft m. b. H., Regensburg. 18./6. 1909.
- 12o. F. 26 666. β -**Methyladipinsäure.** [By]. 9./12. 1908.
- 12o. Sch. 30 073. Organische **Aluminiumverbindungen.** E. Schliemanns Export-Ceresin-Fabrik G. m. b. H., Hamburg. 5./5. 1908.
- 13b. R. 28 684. Aufrechterhaltung des Wasserstandes in **Dampfkesseln.** Zus. z. Pat. 216 920. K. Reubold, Hannover-Linden. 12./6. 1909.
- 18a. St. 13 118. **Gichtverschluß** für Hochöfen u. dgl. bei Beschickung mit in die Gicht hereinzu senkendem Kübel mit Hilfe eines nach unten gegen die Gichtgase abgeschlossenen, gelenkig aufgehängten Glockenverschlusses. Fa. Heinr. Stähler, Niederjeutz i. Lothr. 20./6. 1908.
- 18c. D. 20 767. **Blockdrücker** für Wärmeöfen. Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Akt.-Ges., Differdingen, Luxemburg. 3./11. 1908.
- 21f. H. 46 061. **Selbsttätige Zündvorrichtung** für Quecksilberdampflampen, bei welcher die das

Klasse:

- Quecksilber enthaltende Röhre unter dem Einfluß eines Solenoides um eine wagerechte Achse schwingt. P. A. Huguenin, Paris. 12./2. 1909.
- 21g. W. 32 932. **Isoliermaterial** für elektrische Vorrichtungen. Westinghouse Electric Company Ltd., London. 29./5. 1909.
- 22g. G. 29 585. **Farbfolie** zur Herstellung stoffartiger Prägungen auf beliebigem Untergrunde. Genthiner Cartonpapierfabrik, G. m. b. H., Berlin. 15./7. 1909.
- 23a. Sch. 32 675. **Fixiermittel** für Riechstoffe. Dr. Schmitz & Co., G. m. b. H., Düsseldorf. 28./4. 1909.
- 26c. O. 5885. **Carburieren** von flüssigen **Brennstoffen**. J. Oltmans, Groningen, Holl. 23./1. 1908.
- 26d. H. 46 050. **Gasreiniger** für Gaserzeuger. L. Heinen, La Madeleine-les-Lille, Frankr. 11./2. 1909.
- 26d. Sch. 32 424. Wende- und Lüftungsvorrichtung für erdige und klumpige Massen, insbesondere für in **Gasanstalten** gebrauchte Reinigungsmassen. P. R. Schmittmann, Hanau a. Main. 24./3. 1909.
- 42l. H. 33 704. **Selbsttätiger Apparat** zur **Gasanalyse**, bei dem eine Probe des zu untersuchenden Gases durch einen Flüssigkeitskolben in ein Absorptionsgefäß gedrückt wird. Allgemeine feuertechnische Gesellschaft m. b. H., Berlin. 2./9. 1904.
- 48a. Z. 6216. Einrichtung zum **Galvanisieren**, Scheuern und Polieren von Massenartikeln mittels einer wagerecht und drehbar im Behälter gelagerten und ausschwenkbaren Trommel. Zentral-Institut für technische Praxis, G. m. b. H., Berlin. 30./3. 1909.
- 55c. A. 17 021. **Stoffmühle** mit unter dem Einfluß der Fliehkraft gegen festsstehende Messer gedrückten beweglichen Messern. J. M. Arnot, Köslin i. P. 5./4. 1909.
- 57b. D. 21 787. Wiedergewinnung der Träger- und Bildschichtstoffe von **Kinematographenfilmen** und deren Abfällen. H. Danzer, Paris. 16./6. 1909.
- 57b. K. 39 275. **Dreifarbenraster** durch mehrfaches Aufdrucken von entfernbaren Reservagen und Anfärben der nicht reservierten Stellen einer Gelatinefläche. R. Krayn, Berlin. 20./11. 1908.
- 85b. A. 16 792. **Entlüften von Wasser**. Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft, Berlin. 24./2. 1909.
- 85c. St. 12 737. **Klärung von Abwässern**. C. Strohl, Straßburg i. Els. 6./2. 1908.
- 89c. M. 37 462. **Stetig wirkender App.** zur Reinigung und Entfärbung von **Zuckersäften**. Maschinenfabrik Grevenbroich, Rheinpr. 13./3. 1909.

Reichsanzeiger vom 27./1. 1910.

- 1a. K. 35 748. **Klassier- und Förderrost** mit sich drehenden Stäben, auf denen in gleichen Abständen Scheiben sitzen, welche so gestellt sind, daß sie dem Gute seitliche Bewegungen erteilen. Zus. z. Pat. 165 419. C. Lührigs Nachf. Fr. Gröppel, Bochum. 24./9. 1907.
- 4g. M. 37 800. **Gebläsebrenner** zum Schneiden von Metallen. L. Mascart, Paris. 17./4. 1909. Priorität Frankreich 20./5. 1908.
- 8m. H. 44 349. **Farben** in Lösungen von **Farbstoffen** in Kohlenwasserstoffen, Tetrachlor-kohlenstoff und ähnlichen, in der chemischen Wäscherei verwandten Mitteln. Zus. z. Anm.

Klasse:

- H. 43 518. R. Hömberg, Charlottenburg, u. C. Jörns, Berlin. 3./8. 1908.
- 12o. B. 54 847. **Carbaminsäurealkyl- und -aralkylester** aus 2-Amino-5-naphthol-7-sulfosäure. [B]. 10./7. 1909.
- 12o. E. 14 832. Gesättigte Verbindungen aus nicht oder schwer flüchtigen ungesättigten **Fettsäuren** oder deren Estern durch Hydrierung in Gegenwart von Nickel. Zus. z. Pat. 211 669. E. Erdmann, Halle a. S. 19./6. 1909.
- 12p. C. 18 102. Indophenolartige Produkte aus **Carbazol**. [C]. 28./12. 1908.
- 18c. C. 16 065. **Chrom-Nickelstahl** für Panzerplatten, Geschosse und ähnliche Gegenstände. Compagnie des Forges et Aciéries de la Marine et d'Homécourt, Saint Chamond, Loire, Frankr. 21./9. 1907.
- 18c. L. 28 351. **Glühtopf** zum Glühen von blanken Metallen oder sonstigem Gut unter Aufrechterhaltung einer Luftleere im Topf während des Glühens. E. T. Lammie, Mülheim a. Rh. 3./7. 1909.
- 53c. L. 27 849. **Konservierende Überzugsmasse** für Dauerwurst, Schinken u. dgl. M. Lorenz, Berlin. 6./4. 1909.

Eingetragene Wortzeichen.

Permitite für Sprengstoffe. Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Aktien-Gesellschaft.

Mulgol für Präparate für photographische Zwecke. [Heyden].

Patentliste des Auslandes.

Belgien: Erteilt 16./11. 1909.

England: Veröffentl. 27./1. 1910.

Frankreich: Erteilt 1.—5./1. 1910.

Österreich: Einspruch 15./3. 1910.

Alkohol aus Lignocellulose. Ewen, Chicago. Belg. 220 462.

Trennung der bei der Verseifung von Fettstoffen und Ölsäure mit Ammoniak entstandenen **Ammoniaseifen**. F. Garelli, P. A. Barbé und G. de Paoli, Rom. Österr. A. 6963/1906.

Küpfärbende **Anthracenfarbstoffe**. [Basel]. Frankr. 407 593.

Derivate der **Anthracenreihe**. [By]. Engl. 5998/1909.

Anthracinonderivate. Kinzberger & Co. in Prag. Österr. A. 3530/1908.

Gewinnung der **Bastfasern** von Flachs und ähnlichen Textilpflanzen. Société Anonyme la Défiro-Assouplisseuse in Paris. Österr. A. 4095. 1908.

Batterie zum Extrahieren und Eindampfen gerbstoffh. Produkte. Bourdon. Frankr. 407 504. **Substantive Baumwollfarbstoffe**. [By]. Österr. A. 1000/1909.

Ersatz von **Bleweiß** in der Ölmalerei. Pasquet, Gilly. Belg. 220 450.

Geformte Gebilde aus Lösungen von **Celluloseverbindungen**. L. Lederer, Sulzbach-Oberpfalz. Österr. A. 3060/1909.

Chlorgas. Bartelt. Engl. 3395/1909.

Chromleimbilder auf Metall, Porzellan, Glas und anderen gegen Wasser undurchlässigen Körpern. Hans. Engl. 7800/1909.

Disazofarbstoffe. [M]. Frankr. 407 632.

Düngemittel aus pulverisierter Thomasschlacke und einem Ammoniumsalz. Gewerkschaft Deutscher Kaiser Hamborn. Frankr. 407 565.

- Zementieren von Eisen und Stahl. Gendre, Stains. Belg. 220 345.
- Elektrische Isolatoren.** Rutzky. Engl. 6161, 1909.
- Elektrode für Bogenlampen.** Senftner. Engl. 8150, 8151/1909.
- Kontinuierliche **Elektrolyse** wässriger Lösungen. [Basel.] Belg. 220 347.
- Elektrolytischer Apparat** mit flüssiger Anode. Schott & Gen. Engl. 14 288/1909.
- Elektromagnetischer Scheider** zur Trennung von magnetischen und unmagnetischen Stoffen. G. Rietkötter in Hagen (Westfalen) und A. Kühn in Marchegg (Niederösterreich). Österr. A. 4116/1909.
- Elektroplattierapp.** Van Winkle. Engl. 16 931, 1909.
- Fäden mit Metallglanz.** [By]. Belg. 202 225. Verfahren, um **Fäden** Seidenglanz zu geben. Palmer, London. Belg. 220 297.
- Färbemittel zur Entdeckung von Kalium für analytische Zwecke. Noir. Engl. 9368/1909.
- Küpfärbende **Farbstoffe.** [By]. Frankr. 407 507.
- Ungesättigte **Fettsäure** der allgemeinen Formel $C_nH_{2n-4}O_2$ aus natürlichen Ölen. Arnaud & Posternak. Frankr. 407 412.
- Verfahren, um die für die Pressung vorbehandelten **Fettsäuren** auf geeignete Temperatur zu bringen. Stearine Bollinckx, Cureghem. Belg. 220 437.
- Filter** für Diffusionssäfte. F. Eckstein, Czernowitz. Österr. A. 4203/1908.
- Filtervorrichtung** zur Wasserentnahme aus wasserhaltigem Boden, namentlich beweglichem Sand. Blondiau. Frankr. 407 493.
- Verdampfen oder Konzentrieren von **Flüssigkeiten.** Shaw. Engl. 20 765/1908.
- Kontinuierliche Destillation von **Flüssigkeiten.** Perks. Engl. 26 301/1908.
- Gas und flüssige Stoffe.** von Mach, Zoppot. Belg. 220 125.
- Nitrose **Gase.** Pauling. Engl. 22 037/1909.
- Abscheidung von Staub aus **Gasen.** Moore & Pearce. Engl. 317/1909.
- Erzeugung von Kraft durch Verbrennung von **Gasen** oder Dämpfen. Le Rossignol. Engl. 25 936, 1908.
- Analysieren von **Gasmischungen** und Registrierung des Resultates. Brenot. Engl. 9518/1909.
- Verw. der **Gasreinigungsmassen.** Simonin, Pierrefitte. Belg. 220 142.
- Behandlung **gerbstoffhaltiger Lösungen** namentlich aus der Manglirinde. Damköhler & Schwindt, Bremen. Belg. 220 253.
- Erhöhung der Haltbarkeit tierischer **Gewebe.** Berliner Formpuderwerke Fritz Kripke in Berlin. Österr. A. 1096/1909.
- Glühkörper.** Unruh, M. von, Charlottenburg. Österr. A. 2540/1909.
- Ausglühen von Kittknoten elektrischer **Glühlampen.** Bergmann-Elektrizitäts-Werke Akt.-Ges., Berlin. Österr. A. 3111/1909.
- Glühlampenfäden** aus kohlenstoffhaltigen Rohfäden. Zirkon-Glühlampenwerk Dr. Hollefreund & Co. in Berlin. Österr. A. 812/1909.
- Für **Glühlicht** bestimmter Leuchtkörper. Lecacheux, Paris. Belg. 220 230.
- Sortieren von **Hefe.** O. Selg und C. Guntrum in Neu-York. Österr. A. 7718/1908.
- Färben von **Holz**, Kupfer und Metallen. Lefebvre, Paris. Belg. 220 211.
- Hopfenextrakte.** Smith, Saint-Albans. Belg. 220 141.
- Haltbare wasserfreie **Hydrosulfite.** [B]. Österr.
- A. 4536/1908. A. 1906 und 1908/1909. Zusatz zu Pat. Nr. 26 645 und 2861.
- Imprägnieren** von porösen Stoffen. L. Baeckeland, Yonkers (N.-Y.). Österr. A. 604/1908.
- Ätzen von **Indigofärbungen.** [Kalle]. Österr. A. 2590/1909.
- Isoliermaterial** aus verwirrten und unter Preßdruck geformten Torffasern. H. Branco und G. Gumpert, Charlottenburg. Österr. A. 2406/1908.
- Abmessen von **Kalkmilch** für Rübensaftreinigung. F. Paulik, Unter-Cetno (Böhmen). Österr. A. 7108/1908.
- Maschine, um **Kautschuk** in Pulverform überzuführen. Gare, New-Brighton. Belg. 220 216.
- Fortschreitende Reinigung von **Kohle.** Pasquet, Gilly. Belg. 220 449.
- Löschen von glühendem **Koks.** Grono & Stöcker, Oberhausen. Belg. 220 260.
- Koksöfen.** H. Koppers, Essen a. d. Ruhr. Österr. A. 3408/1909. Zusatz zu Pat. Nr. 28 153.
- Konzentrierung von Lösungen ohne Wärmequelle. Farago, Budapest. Belg. 220 168.
- Kunstleder.** Forel. Frankr. 407 654.
- Kunstseide.** Fürst Guido Donnersmarcksche Kunstseiden- und Acetat-Werke Sydowsaue bei Stettin. Österr. A. 577/1909.
- Kunststein.** Asbestos Wood Co., Portland (Maine, V. St. A.). Österr. A. 896/1907.
- Beh. v. **Kupfererzen.** Williams. Engl. 14 434, 1908.
- Beh. v. **Leder.** Silberrad, Buckhurst, Hill. Belg. 220 178.
- Flüssiges **Leuchtgas** aus Destillationsgasen. H. Blau, Augsburg. Österr. A. 568/1909.
- Metallische **Leuchtkörper**, insbesondere aus Wolfram, für elektrische Glühlampen. [Auergesellschaft]. Österr. A. 1280/1907.
- Gegen Licht unempfindliche **Lithopone.** Gademann et Co. Frankr. 407 642.
- Malfarbe.** Monin, Lent. Belg. 220 358.
- Behandeln von **Manganstahl.** Manganese Steel Rail Co., Mahwah. Belg. 220 281.
- Behandlung faseriger **Materialien.** Ketcheson. Frankr. 407 616.
- Überzüge zum Schutze von **Metall** und Holz gegen Korrosion. Christian, Rookwood. Belg. 220 324.
- Veredeln von **Metallen.** Reid, Newark. Belg. 220 202.
- Elektrische **Metallfadenlampen.** Tungsten. Engl. 142/1909.
- Metallgegenstände** und miteinander verbundene metallische und nicht metallische Gegenstände durch Elektroniederschlagung. Gibbs. Engl. 20 858, 1908.
- Reduktion von **Metalloxyden** und Sulfiden zwecks Gewinnung des entsprechenden Metalls. Chatillon, Brioude. Belg. 220 338.
- Behandlung von **Mineralien** im Hochofen. Kjellin, Stockholm. Belg. 220 373.
- Mischvorrichtung** für Saturatoren. A. Müller, Hohenau (N.-Ö.). Österr. A. 3427/1908.
- Monoazofarbstoff** für Wolle. [By]. Österr. A. 1034/1909.
- 1 : 8-Naphthylendiamin-4-Sulfonsäure.** [By]. Frankr. 407 602.
- Natriumarylimide.** Deutsche Gold- und Silberscheideanstalt vorm. Rößler, Frankfurt a. M. Österr. A. 2460/1909.
- Ofen** zum gleichförmigen Erhitzen von Metallen. Best, Best & Best. Engl. 15 400/1909.
- Ofen** zur Erzeugung hoher Temperaturen für das Glühen von Glühköpfen. Lecacheux, Paris. Belg. 220 231.
- Beständigmachen von **Peroxid.** Sarason, Berlin. Belg. 220 379.

Lagerung von **Petroleumgas** oder analogen Gasen. Macpherson, Mansefield. Belg. 220 188.

Verbessertes Photographieverfahren. Richter, Bremen. Belg. 220 226.

Aufschließen der in Stroh, Gräsern, Baumbast u. dgl. enthaltenen **Pflanzenfasern**. F. A. Reichmann, Barmen. Österr. A. 4094/1909.

Plastische Masse und Verfahren zum Gießen zwecks Gewinnung fester, starrer Organe namentlich für aviatische Schrauben. Duz, Paris. Belg. 220 186.

Portlandzement. Garcia Canalda, Brüssel. Belg. 220 429.

Vergolden von **Porzellan**. J. A. Geipel, Nassen-grub bei Asch. Österr. A. 5316/1909.

Einrichtung zum Wechseln der Wände in den **Reaktionskammern**. Ising et Petersen, Hamburg. Belg. 220 386.

Rohölselfen. O. Cassel, Wien. Österr. A. 6454, 1909.

Auslaugen von **Rübenschlitzeln**. Manoury, Paris. Belg. 220 272.

Organische **Säureanhydride** unter gleichzeitiger Gewinnung von Doppelcyaniden. M. Herzmann, Wien. Österr. A. 7190/1908.

Trocknen von **Salz** und ähnlichen Flüssigkeiten mittels geheizter Trommeln. Gabler-Saliter. Frankr. Zus. 11 518/385 166.

Verfahren, um **Sand** aus einem Sandfilter in einen unabhängigen Waschsack selbsttätig überzuleiten, dort zu waschen und auf das Filter zurückzubringen. Raimbert, Paris. Belg. 220 137.

Reinigen des **Sandes** in Sandfiltern mittels Druckwasser und Luft. Z. v. Wessely, Prag. Österr. A. 2743/1909.

Sauerstoff durch Selbstverbrennung. Jauhert, Paris. Belg. 220 331.

Wiedergewinnung der **Schwefelsäure**. G. Stolzenwald, Ploesti (Rumänien). Österr. A. 3134/1909.

Keßlerscher Apparat zur Konzentrierung von **Schwefelsäure**. Teisset & Prat. Engl. 14 300/1909.

Schwefelsäure. Falding. Engl. 26 452/1909.

Seifenpresse mit Kühlvorrichtung. G. A. Klumpp, Lippstadt. Österr. A. 6692/1908. Zusatz zu Pat. Nr. 15 670.

Streichflächen für Sicherheitszündhölzer. Enzes-felder Munitions- und Metallwerke Anton Keller, Akt.-Ges. Engl. 70/1909.

Steine und Formlinge aus Schlacken. Köln-Müsener Bergwerks-Aktien-Verein in Creuzthal. Österr. A. 1136/1909.

Bewegen und Leiten von heißen **Stickoxyden**. W. Ostwald, Groß-Bothen (Sa.). Österr. A. 2903/1909.

Musterung von **Textilfarbstoffen** durch Platten-pressung. A. Hentschel, Berlin. Österr. A. 4420, 1909.

Sieben und Reinigen von **Ton**. Bohn, Nagyki-kinda. Belg. 220 390. Engl. 12 114/1909.

Torfgas. Peat Gas and Coal Co., Montreal. Belg. 220 222.

Trisazofarbstoffe. [By]. Engl. 8144/1909.

Wirksame **Tuberkelebacillenkulturen**. [M]. Österr. A. 2005/1909.

Verhütung der Entzündung von Ventilplatten von **Vulkanit** und ähnlichen Ventilen für komprimierte Gase. Drägerwerk Heinr. & Bernh. Dräger. Engl. 12 322/1909.

Wachsprodukt. Boinel. Frankr. Zusatz 11 534, 406 740.

Masse für **Walzen**, Radreifen als Gleitschutz. Subers, Philadelphia. Belg. 220 161.

Wasserfiltereinrichtung zur Verbindung mit Fässern. Petersen. Engl. 66/1909.

Wasserstoff. Internat. Wasserstoff-Akt.-G. in Frankfurt a. M. Österr. A. 6580/1908.

Bewegung der Flüssigkeit in Färbe- und **Waschmaschinen**. I. E. Palmer, Middletown (Connecticut, V. St. A.). Österr. A. 4830/1908.

Elektrolytisches Reinigen und Bleichen von **Wolle** oder anderen tierischen oder pflanzlichen Fasern, Geweben. Dassonville. Engl. 3200/1909.

Entfettung und Waschung von **Wolle**. Schmid frères. Frankr. 407 596.

Farbige **Zementdachziegel**. P. de Jorge, San Sebastian. Österr. A. 1951/1909.

Zinkoxyd. W. Simm und H. Simm, The Ash Portico bei Prescot (Engl.). Österr. A. 6220/1907.

An jeder Reibfläche entzündbare, giftfreie **Zündhölzchen**. A. Oplat, Wien. Österr. A. 1229, 1909.

Zündhölzer. A. Thielenberg, Wieda (Harz). Österr. A. 6151/1908.

Verein deutscher Chemiker.

Württembergischer Bezirksverein.

Sitzung am 14./1. 1910 im Institut für Elektro-chemie und techn. Chemie der Techn. Hochschule Stuttgart. Vors.: Prof. Dr. Philip; Schrift-führer: Dr. Beißwenger. Anwesend 21 Mit-glieder, 9 Gäste.

Prof. Dr. Erich Müller: „Über Versuche zur Herstellung von Eisenoxyduloxyd (künstl. Magnetit) zwecks Verwendung als Anodenmaterial an Stelle von Kohle und Platin.“

Der Vortr. führt zunächst aus, daß bei der Anwendung der Elektrolyse wässriger Lösungen zur Erzeugung chemischer Produkte im Groß-betriebe vielfach Schwierigkeiten auftreten, die in der Frage nach dem geeigneten Elektrodenmaterial begründet sind. Besonders in der Wahl der als Anode zu verwendenden Stoffe ist man außer-ordentlich beschränkt und speziell bei der Chlor-alkalielektrolyse, die zwecks Gewinnung von Chlor und Alkali heute im größten Umfange betrieben

wird, war man bisher lediglich auf Platin und Kohle angewiesen; aber das erstere, obgleich praktisch unangreifbar, ist zu kostspielig, die letztere wird mehr oder weniger schnell, selbst in Gestalt von Graphit, verbrannt. Durch neuere Patente ist nun die Aufmerksamkeit wieder auf eine ältere Angabe von Blackmann gelenkt worden, nach welcher der natürliche Magnetit, der den Strom metallisch leitet, als Anode gegen Chlor widerstands-fähig ist. Die Neuerung in den Patenten besteht nun darin, daß man dieses Material, das Eisenoxyduloxyd, auch auf künstlichem Wege herstellen kann. Diese Möglichkeit ist dadurch gegeben, daß dieses Oxyd oder besser eine oxydul-reichere Masse diejenige Gleichgewichtsform zu sein scheint, welcher ein System aus Eisen und Sauerstoff bei höheren Temperaturen zustrebt. Diese Erwagung eröffnet zwei Wege zu seiner Herstellung. Entweder man geht vom Eisenoxyd aus und erhitzt dieses auf hohe Temperatur, wobei es unter Abgabe von Sauerstoff in geschmolzenes